

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.01.2012

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 11.01.2012

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Advanced PH+ Up

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird.

pH-Korrektor für flüssige Nährlösungen für Pflanzen. Nur für die Verwendung als pH-Korrektor. Verwendung des Stoffs / des Gemisches erhöht den pH-Wert in Nährlösungen für Pflanzen.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt.

Hersteller / Lieferant:

Advanced Hydroponics of Holland B.V.

Johan Enschedeweg 22

1422 DR Uithoorn

The Netherlands

T. 0031-(0)297 363404

F. 0031-(0)297 363401

Email : info@advancedhydro.com

www.advancedhydro.com

1.4 Notrufnummer: +31 30 274 88 88 (24h)

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) nr. 1272/2008



GHS05 Ätzwirkung

Skin Corr. 1A H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.



GHS07

Acute Tox. 4 H302 gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG



C; Ätzend

R35: Verursacht schwere Verätzungen



Xn; Gesundheitsschädlich

R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassung.

Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet

Gefahrenpiktogramme



GHS05



GHS07

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.01.2012

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 11.01.2012

Handelsname : Advanced PH+ Up**Signalwort : Gefahr****Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Kaliumhydroxid

Gefahrenhinweise

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

Sicherheitshinweise

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen

P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DER AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P304+P340 BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

P301+P312 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P321 Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationale Vorschriften.

2.3 Sonstige Gefahren**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****PBT** : Erfüllt nicht die spezifischen Kriterien in Anhang XII der Verordnung 1907/2006 detailliert und die Stoffe nicht als PBT.**vPvB**: Erfüllt nicht die spezifischen Kriterien in Anhang XII der Verordnung 1907/2006 detailliert und die Stoffe nicht als vPvB.**3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen****3.2 Gemische****Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.**Gefährliche Inhaltsstoffe :**

CAS 1310-58-3

Kaliumhydroxid



C R35;



Xn R22

40-60%

EINECS: 215-181-3



Skin corr. 1A H314;



Acute Tox, 4, H302

Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise** : Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

Nach Einatmen:

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt:

Verschmutzte Kleidung und Schuhe

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen

Ärztlicher Behandlung zuführen

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Sofort ärztlicher Rat einholen.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.01.2012

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 11.01.2012

Handelsname : Advanced PH+ Up

Nach Verschlucken:

Sofort Arzt aufsuchen.

Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Das Material ist extrem schädlich für die Schleimhäute und oberen Atemwege, Augen und Haut.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Standard Schutzkleidung für die Feuerwehr.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Rauch nicht einatmen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Universalbinder, Sägemehl, Sand, Säurebinder, Kieselgur) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8

Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen

Aerosolbildung vermeiden

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung:

Anforderung an Lagerräume and Behälter:

Am einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort aufbewahren

Nur im Original gebinde aufbewahren

Entsprechen der nationalen Vorschriften

Zusammenlagerungshinweise: Nicht zusammen mit Säuren lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten

Lagerklasse:

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):

7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, Siehe Punkt 7

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.01.2012

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 11.01.2012

Handelsname : Advanced PH+ Up

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten

Berührung mit der Haut vermeiden

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden

Atemschutz:

Einsatz von Atemschutz wird empfohlen, wenn der Arbeitsplatzgrenzwert überschritten wird.

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät

Handschutz



Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation

Handschuhmaterial

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Nitrilkautschuk

Empfohlene Materialstärke : $\geq 0,1$ mm

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Wert für die Permeation: Level ≥ 6

Augenschutz:



Dichtschließende Schutzbrille

Körperschutz: Laugenbeständige Schutzkleidung

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen:

Form: Flüssigkeit

Farbe: Farblos

Geruch: Geruchlos

Geruchsschwelle Nicht bestimmt.

pH Wert bei 20°C: 13

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.01.2012

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 11.01.2012

Handelsname : Advanced PH+ Up

Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: -20°C
Siedepunkt/Siedebereich: > 150°C

Flammpunkt: nicht anwendbar
Entzündlichkeit (fest, gasförmig): nicht anwendbar
Zündtemperatur:
Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt
Selbstentzündlichkeit: das Produkt ist nicht selbstentzündlich
Explosionsgefahr: das Produkt ist nicht explosionsgefährlich
Explosionsgrenzen:
Untere: nicht bestimmt
Obere: nicht bestimmt
Dampfdruck: nicht bestimmt
Dichte bei 20°C: 1,45 g/cm³
Relative Dichte: nicht bestimmt
Dampfdichte: nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: Vollständig mischbar
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser): nicht bestimmt
Viskosität:
Dynamisch: nicht bestimmt
Kinematisch: nicht bestimmt
Lösemittelgehalt:
Organische Lösemittel: 0,0%
Wasser: 50,0%
9.2 Sonstige Angaben: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

10.2 Chemische Stabilität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Stark exotherme Reaktion mit Säuren

Reaktionen mit Leichtmetallen unter Bildung von Wasserstoff

10.4 Zu vermeidende Bedingungen: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

10.5 Unverträgliche Materialien: Kontakt mit starken Säuren

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

1310-58-3 Kaliumhydroxid

Oral |LD50|273mg/kg(rat)

Primäre Reizwirkung:

an der Haut: Starke Ätzwirkung auf Haut und Schleimhäute

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.01.2012

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 11.01.2012

Handelsname : Advanced PH+ Up

Am Auge : Starke Ätzwirkung.

Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Gesundheitsschädlich

Ätzend

Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

12.4 Mobilität im Boden: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

Weitere ökologische Hinweise:

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.

Wegspülen größerer Mengen in Kanalisation oder Gewässer kann zur pH-Wert-Erhöhung führen. Ein hoher pH-Wert schädigt Wasserorganismen. In der Verdünnung der Anwendungskonzentration reduziert sich der pH-Wert erheblich, so dass nach dem Gebrauch des Produktes die in die Kanalisation gelangenden Abwässer nur schwach wassergefährdend wirken.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT : Erfüllt nicht die spezifischen Kriterien in Anhang XII der Verordnung 1907/2006 detailliert und die Stoffe nicht als PBT.

vPvB: Erfüllt nicht die spezifischen Kriterien in Anhang XII der Verordnung 1907/2006 detailliert und die Stoffe nicht als vPvB.

12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Muß unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften nach Vorbehandlung einer hierfür zugelassenen Sonderabfalldeponie oder Sonderabfallverbrennungsanlage zugeführt werden.

Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

14. Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

ADR, IMDG, IATA UN1814

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR 1814 Kaliumhydroxidlösung

IMDG, IATA Potassium Hydroxide Solution

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.01.2012

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 11.01.2012

Handelsname : Advanced PH+ Up

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR.



Klasse

8 Atzende Stoffe

Gefahrzettel

8

IMDG, IATA



Class

8 Corrosive substances

Label

8

14.4 Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA

II

14.5 Umweltgefahren:

Marine pollutant:

Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kemler-Zahl

Achtung: Atzende Stoffe

EMS-Nummer

80

Segregation groups

F-A ,S-B

Alkalis

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

Transport/weitere Angaben:

ADR

Begrenzte Menge (LQ)

1L

Beförderungskategorie

2

Tunnelbeschränkungscode

E

UN "Model Regulation"

UN1814, Kaliumhydroxidlösung, 8, II

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch.

Nationale Vorschriften:

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.01.2012

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 11.01.2012

Handelsname : Advanced PH+ Up

R22 *Gesundheitsschädlich beim Verschlucken*

R35 *Verursacht schwere Verätzungen*

Abkürzungen und Akronyme:

ADR: *Accord européen sur le transport des marchandises dangerous par Route (European agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)*

RID *Reglement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)*

IMDG *International Maritime Code for Dangerous Goods*

IATA *International Air Transport Association*

ICAO *International Civil Aviation Organization*

GHS *Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals*

LC50 *Lethal concentration, 50 percent*

LD50 *Lethal dose, 50 percent*

- **Daten gegenüber der Vorversion geändert**